

J. C. Hinrichs'sche Buchhdlg. (Verl.-Ges.) in Leipzig. Hinrichs' Halbjahrs-Katalog 1893. I.	5586	C. Pierfon's Verlag in Dresden. Torresani, Ibi Ubi. Bernhard, Verkauft und Verloren. Hyperion, moderne Streiter.	5585
Reisekring'sche Postbuchhandlung Verlag (G. v. Mayer) in Frankfurt a. M. Leimbach, die deutschen Dichter der Neuzeit. 5. Bd. 3. Liefgr	5593		
Salmann Lévy in Paris. Rabusson, Sans entraves. Audebrand, Mémoires d'un passant. Stany, Une faute.	5581	G. Dion, Roureit & Cie. in Paris. Gréville, vieux ménage.	5585
Lévy & Müller in Stuttgart. Salomon, Deutschlands Leben u. Streben im 19. Jahrh.	5586	Anton Schroll & Co. in Wien. Feldegg, Wiener Kunst-Buchbinder-Arbeiten. (Schluss-)Lief. 6. Deininger, Kunstschatze aus Tirol. Abt. III, Lief. 3.	5581 u. 87
Witt. Rischke in Stuttgart. Benno, Freiheit und Gold. Fg. 1.	5587	Stollberg'sche Verlagsbuchhandlung in Gotha. Specht, freireligiöser Kalender 1894.	5'86

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Ueber das Vermögen des Buchbindermeisters **Hugo Felix Oberläuter**, Inhabers der Buchbinderlei unter der Firma: **Hugo Oberläuter** zu Leipzig-Neuditz, Hospitalstr. 25, wird, heute am 8. September 1893, vormittags 11 Uhr das Konkursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Dr. Barth hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 11. Oktober 1893 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in § 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

den 27. September 1893, vormittags 11 Uhr und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 21. Oktober 1893, vormittags 11 Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 7. Oktober 1893 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig, Abth. II 1,
den 8. September 1893.
Steinberger.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Annaberg, 12. September 1893. J. van Groningen (Georg Beer) firmiert künftig Georg Beer.

Berlin, 18. September 1893. Ferd. Hlinsch, Zweigniederlassung. Ernst Richard Paul Salzmann und Johs. Hugo Priemer wurde Kollektiv-Profura erteilt.

Charlottenburg, 14. September 1893. Rudolf Isaac (Berlinerstraße 110). Die Handelsgesellschaft ist aufgelöst. Georg Isaac führt das Handelsgeschäft fort.

Frankfurt a/Main, 12. September 1893. J. D. Sauerländer's Verlag. Robert David Sauerländer eingetreten. Pro-

fura des Philipp Roemer bleibt bestehen.

Stuttgart, 11. September 1893. Carl Malcomes. Inhaber: Carl Heinr. Georg Aug. Malcomes.

[34913] Verlagsänderung.

Aus dem Verlage von Richard Lesser in Berlin ging durch Kauf mit allen Rechten in meinen Besitz über:

Das Hausmütterchen.

Wochenschrift zur Unterhaltung und Belehrung.

Preis vierteljährl. 1 M ord., 70 S bar.

Wollen Sie gef. von vorstehender Aenderung Notiz nehmen und mir Ihre Kontinuation für das I. Quartal des V. Jahrgangs (Oktober—Dezember) baldigst angeben.

Leipzig, September 1893.

Expedition des Hausmütterchen
Th. Schröter,
Leipzig, Thalfstraße 15.

Obiges bestätige ich hiermit:
Richard Lesser in Berlin.

[38013] P. P.

Bitte höflichst davon Kenntnis zu nehmen, daß sich vom 25. September d. J. ab meine Geschäftsstube und Wohnung

Glienstraße 47 I

(Altstadt) befinden.

Leipzig, im September 1893.

Peter Hobbing,
Verlagsbuchhandlung.

NB. Meine Kommission besorgt Herr Ed. Baldamus in bisheriger Weise weiter.

[37965] Unterstützt durch ausreichende Geldmittel und Erfahrungen, errichtete ich hier eine

Sortimentsbuchhandlung,

deren Vertretung Herr R. Steller in Leipzig zu übernehmen die Güte hatte.

Berlin N., 20. September 1893.

Schönhäuser-Allee 173.

Alb. Schrottky.

[37966] Kommissions-Wechsel.

Am heutigen Tage übernahm die Firma F. C. Fischer meine Kommission, und bitte ich höflichst hiervon Kenntnis zu nehmen.

Zu gleicher Zeit bitte ich um Zusendung von antiqu. Katalogen deutscher, polnischer und jüdischer Litteratur.

Hochachtungsvoll

Kolomea, den 8. September 1893.

L. Laßk.

Verkaufsanträge.

[37312] Fünfeinzelne Kunstblätter (10 facher Farbendruck, Imp.) für Kolportage und Reise-geschäft, ohne Konkurrenz, ca. 13 500 div. Blatt, Ord.-Wert ca. 22 000 M, für 1200 M bar zu verkaufen. Proben gratis franko. Direkte Angebote unter J. W. # 37312 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[35969] In einer grösseren Stadt der östlichen Provinzen ist eine seit längeren Jahren bestehende Buch- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek u. Journallesezirkel, zu verkaufen. — Das Geschäft hat eine gute Kundschaft, nicht unbedeutende Kontinuationen und macht einen Umsatz von 13000 M; derselbe würde aber von einem kapitalkräftigen Besitzer ganz bedeutend erhöht werden können, da die Verhältnisse dafür sehr günstig liegen. Kaufpreis: 6—7000 M. — Der Nettolagerwert beträgt 4—5000 M.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[36633] Musikalienleihanstalt.

circa 950 Nummern enthaltend, ist zu verkaufen. Die Stücke sind wie neu und eignen sich darum vorzüglich zur Begründung eines Leihinstituts. Katalog steht zu Diensten.

Angebote unter H. N. # 36633 werden durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[37359] Ein kleiner Verlag (Musik- u. Kunstwissenschaft, Belletristik) ist wegen Kränklichkeit des Besitzers billigst zu verkaufen. Der Verlag eignet sich ebenso gut zur Vergrößerung eines bereits bestehenden, als auch als Grundstock zu einem neu zu begründenden und besitzt gute Autoren. Anerbietungen unter R. M. # 37359 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erb.

Billiges Angebot von Verlags-Resten!

[37736] Es sollen 21 versch. Kupferwerke und 15 versch. Buchartikel, der Architektur u. Technik angehörend, für rund 8 Tausend Mark mit oder ohne Verlagsrecht abgegeben werden. Eine günstige Gelegenheit zur Verlagsgründung und auch für moderne Antiquare vorzüglich passend. Reflektierende wollen sich unter „Koster-Angebot G.“ Leipzig, hauptpostlagernd, melden.

[38069] Wegen Kränklichkeit des Besitzers ist eine mit dem neuesten Schriften- u. Accidenz-Material eingerichtete Buchdruckerei (gegr. 1859) nebst rentablem

Annoncen-Blatt

sofort billigst zu verkaufen. Preis 18000 M. Stereotypie. Verlag eingeführter Schul- und Lehrbücher. Formular-Lager. Alte treue Kundschaft. Mäßige Konkurrenz. Angebote unter H. G. G. # 38069 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten